

(Online library) Eiskalte Seelen: Kalender-Thriller: Dezember

## Eiskalte Seelen: Kalender-Thriller: Dezember

Von Petra Mattfeldt

\*Download PDF / ePub / DOC / audiobook / ebooks



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #193786 in eBooksVerffentlicht am: 2014-12-01Erscheinungsdatum: 2014-12-01File Name: B00MUKVP6G | File size: 49.Mb

**Von Petra Mattfeldt : Eiskalte Seelen: Kalender-Thriller: Dezember** before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Eiskalte Seelen: Kalender-Thriller: Dezember:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein gelungender KurzthrillerVon Janna [KeJas-BlogBuch.de]Inhalt:Die Leiche von Anna Lehmann wird gefunden. Der Hauptverdchtige: Der Ex-Ehemann. Die einzige Freundin, Journalistin Kira Seeger, mchte der Mutter der Ermordeten beistehen, das Pflegepersonal jedoch lsst sie nicht zu ihr. Das Interesse von Kira ist geweckt: Welche Rolle spielt de

Ex-Mann bei dem Mord, warum verhält sich das Pflegepersonal so sonderbar, wenn es um Annas Mutter geht? Kira muss bei ihrer Recherche feststellen, das nichts ist, wie es scheint ...4 von 5 Sternen:Dies ist eine Kurzgeschichte aus der Reihe "Kalender-Thriller" und er hat mich berzeugt das Kurzgeschichten in diesem Genre doch funktionieren können!Oft wirken Kurzgeschichten im Genre Thriller gehetzt, erzwungen und das Ende - ganz trivial gesagt - "hingeklatscht"! Nicht aber bei diesem Thriller: Innerhalb weniger Seiten ist es der Autorin gelungen Spannung aufzubauen und den Leser auf einen Verdacht zu bringen, um diesen selbst wieder in Frage zu stellen. Die Geschehnisse gehen schnell voran, ohne mich als Leser zu "hetzen". Der Schreibstil ist flüssig und lässt sich schnell leicht lesen.Auch der Aufbau und der Plot sind strukturiert und nachvollziehbar.Die Story lässt sich in eins durchlesen und beinhaltet einen Wandel der Geschehnisse, ohne erzwungen zu wirken.Ich persönlich finde den sachlichen Epilog sehr passend - dieser lässt die Geschichte authentisch wirken.Kein hochkartiger Thriller - aber spannend und gut geschrieben!Fazit:Ein spannender und schnell zu lesender Kurzthriller - genau das Richtige, wenn die reale Welt mal nicht so viel Zeit zum lesen lässt ;)SPOILERDas die Thematik Betreuung im Pflegeheim und Stalking so ungezwungen in diese Geschichte mit einfließen finde ich faszinierend! Ein Thriller kann das passende Genre für "Stalking" sein, aber für die Thematik der Pflegeheime? Petra Mattfeldt ist es gelungen, nicht nur beide Themen mit einfließen zu lassen, sondern den Schwerpunkt auf das Pflegepersonal zu richten. Ohne dem Leser das Gefühl zu vermitteln, diese zwei Thematiken müssen auf Biegen und Brechen verarbeitet werden.Natürlich wird es hier sehr drastisch beschrieben und ich möchte definitiv nicht pauschalisieren - mir ist die Herausforderung und Anforderung dieses Berufes sehr bewusst: Unterbezahlung, zu wenig Personal für zu viele Patienten/zur Betreuende, zu lange Arbeitszeiten, etc. und es gibt viele Pflegeheime die hervorragende Arbeit leisten und in denen sich die Bewohner sehr wohl fühlen - dennoch: Die negativen Berichte berschlagen sich; leider! Und im Kleinen weist dieser Thriller darauf hin: Nicht alles was von außen gemächlich und einladend aussieht hält dem zweiten bzw. genaueren Blick stand.1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Eiskalte SeelenVon SannysbuchweltenKlappentext:Als Anna Lehmanns Leiche gefunden wird, offenbart sich den Kripobeamten ein tragisches Schicksal: Anna litt seit Jahren unter den Stalking-Attacken ihres Ex-Mannes und sah sich gezwungen komplett unterzutauchen. Ihre einzigen Sozialkontakte waren ihre beste Freundin Kira und ihre Mutter. Die Ermittlungen der Polizei erstrecken sich auf das Umfeld des Ex-Mannes.Als Kira die Mutter im Pflegeheim aufsuchen und mit ihr über den Tod von Anna sprechen möchte, ist kein Durchkommen zu der alten Dame zu erlangen. Das Pflegepersonal scheint Kira mit fadenscheinigen Gründen davon abzuhalten., Frau Lehmann zu sehen. Was hat das Pflegehospiz zu verbergen?Es ist kurz vor Weihnachten als Kira auf dem speziellen Handy ihrer Freundin eine männliche Stimme hört, die sich als Kripobeamte Alexander Lautenbach, zu erkennen gibt. Kira weiß sofort ihre beste Freundin Anna gestorben. Doch Kira vermutet den Ex-Mann von Anna hinter dem Verbrechen. Somit wird der Ex-Mann und sein Umfeld genau untersucht. Doch der Ex-Mann hat ein stichhaltiges Alibi für die Zeit als Anna umgebracht wurde. Kira fühlt es sehr schwer, der Mutter ihrer Freundin von dem Tod zu unterrichten. Doch Kira wird abgewiesen im Pflegeheim. Wieso das fragt sich Kira, Annas Mutter kennt mich doch seit Kindertagen. Kira arbeitet bei einer Zeitung und sofort wittert die Journalistin eine Story hinter der Abweisung. Doch mit ihrer Neugier begibt sich Kira selbst in Gefahr.Petra Mattfeldts Kalte Seelen gehören zu einer E-Book Serie, die seit April 2014 mit unterschiedlichen Autoren, pro Monat geschrieben wird. Nach dem bereits das Krimidebut Sekundentod sehr erfolgreich gewesen ist. Petra Mattfeldt hat sich somit einen neuen Leserkreis geschaffen, die nicht historische Romane lesen.Was mich besonders anspricht hat, trotz Krimi, ihre Geschichte beginnt mit dem 8. Dezember und ein anderer Krimiautor hat seinen Roman auch am 8. Dezember begonnen. Die Geschichten haben nichts gemeinsam!Das e-book ist zu erhalten als epub und mobi. Petra schreibt so spannend, das es einen schwer fällt das Buch zur Seite zu legen bis es beendet ist. Mit dem Gedanken, wie vorbei, endet es jedesmal bei mir!1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Kurz - aber sehr spannend!Von Ulla L.Meine Meinung:Ab und zu lese ich gerne Kurzromane und wenn in der Kürze dann noch viel Spannung zu finden ist, wie in diesem Buch, dann bin ich ganz begeistert.Kira erfährt, dass anscheinend ihre beste Freundin ermordet wurde. Als sie die Mutter besuchen will, lässt man sie nicht zu ihr und serviert ihr fadenscheinige Ausreden. Der Kommissar wird ebenfalls auf eine falsche Fährte geführt, das meint Kira. Ob das wirklich so ist und was sonst noch alles heraus findet, hat Petra Mattfeldt sehr fesselnd geschrieben. Es kommt selten vor, weil ich mir meist Ingere Geschichten wünsche, aber diesmal war ich sehr zufrieden mit allem.Ich könnte mir fast vorstellen, dass es von Kira und dem Kommissar mehr Geschichten zu lesen gibt. Zumindest finde ich das ganz toll.Fazit:Leser, die keine dicken Bücher lesen wollen, aber trotzdem auf Spannung nicht verzichten möchten, finden hier das richtige Buch.

**Kurzbeschreibung**Als Anna Lehmanns Leiche gefunden wird, offenbart sich den Kripobeamten ein tragisches Schicksal: Anna litt seit Jahren unter den Stalking-Attacken ihres Ex-Mannes und sah sich gezwungen, komplett unterzutauchen. Ihre einzigen Sozialkontakte waren ihre beste Freundin Kira und ihre Mutter. Die Ermittlungen der Polizei erstrecken sich auf das Umfeld des hauptverdächtigen Ex-Mannes.Als Kira die Mutter im Pflegeheim aufsuchen und mit ihr über den Tod Annas sprechen möchte, ist kein Durchkommen zu der alten Dame zu erlangen. Das

Pflegepersonal scheint Kira mit fadenscheinigen Gründen davon abzuhalten, Frau Lehmann zu sehen. Der Sprsinn der Journalistin ist geweckt: Was hat das Pflegehospiz zu verbergen? EISKALTE SEELEN erzählt von ergreifenden Verbrechen im besinnlichen Weihnachtsmonat Dezember aus der großen Serie Kalender-Thriller von Knaur: Seit April 2014 erscheint alle vier Wochen eine monatlich passende Folge, so dass wahre Thriller- und Krimi-Addicts immer den passenden Nachschub zur Hand haben. Kurzbeschreibung Als Anna Lehmanns Leiche gefunden wird, offenbart sich den Kripobeamten ein tragisches Schicksal: Anna litt seit Jahren unter den Stalking-Attacken ihres Ex-Mannes und sah sich gezwungen, komplett unterzutauchen. Ihre einzigen Sozialkontakte waren ihre beste Freundin Kira und ihre Mutter. Die Ermittlungen der Polizei erstrecken sich auf das Umfeld des hauptverdächtigen Ex-Mannes. Als Kira die Mutter im Pflegeheim aufsuchen und mit ihr über den Tod Annas sprechen möchte, ist kein Durchkommen zu der alten Dame zu erlangen. Das Pflegepersonal scheint Kira mit fadenscheinigen Gründen davon abzuhalten, Frau Lehmann zu sehen. Der Sprsinn der Journalistin ist geweckt: Was hat das Pflegehospiz zu verbergen? EISKALTE SEELEN erzählt von ergreifenden Verbrechen im besinnlichen Weihnachtsmonat Dezember aus der großen Serie Kalender-Thriller von Knaur: Seit April 2014 erscheint alle vier Wochen eine monatlich passende Folge, so dass wahre Thriller- und Krimi-Addicts immer den passenden Nachschub zur Hand haben.